

Ref.IV/JgA

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

**Betreff**  
**Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 18.11.2008;  
 Schaffung von Hortplätzen in der Innenstadt**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen  
 1

### **Beschlussvorschlag**

Die bereits im Sinne des Antragstellers erfolgten Gespräche seitens des Jugendamts sollen fortgeführt werden. Die für den Hortbetrieb erforderliche Außenfläche ist, wie bisher beim Schülertreff, durch Nutzung des Pausenhofs der Pfisterschule sicher zu stellen. Dem Stadtrat ist zu gegebener Zeit nach vorheriger Befassung im AJJ eine Beschlussempfehlung vorzulegen.

### **Sachverhalt**

Der CSU-Antrag weist auf dringend benötigte Hortplätze in der Innenstadt hin und wünscht, dass notwendige Gespräche in Zusammenarbeit mit freien Trägern bzgl. der Schaffung von zusätzlichen Plätzen unter Federführung des Jugendamtes umgehend geführt werden.

Dass Bedarf besteht, kann bestätigt werden. Der geäußerte Gesprächswunsch mit freien Trägern ist bereits im Gange. So wurde bereits anlässlich eines für den 21.11.2008 mit dem

Internationalen Bund vereinbarten Termins die Möglichkeit der Schaffung von Hortplätzen in der Innenstadt angesprochen. Vereinbart wurde, dass

1. der Schülertreff im Hause des IB in einen Hort umgewandelt wird und statt der Altersgruppe der 12-15jährigen (im Schülertreff) die Grundschulkinder aufnimmt,
2. die Möglichkeit geprüft wird, ob nicht die im Erdgeschoss zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten eine Platzvergrößerung in Richtung einer zweiten Gruppe (dann je Gruppe ggf. nur 20 Kinder) zulassen.

Die Geschäftsführung des IB wird diese Möglichkeit prüfen und mit dem Jugendamt abstimmen. Zugleich soll eine Kostenkalkulation vorgelegt werden, welche die Alternativen ein- oder zwei gruppige Planung beinhaltet. Hierüber hat letztlich der Stadtrat zu entscheiden, auch hinsichtlich der Investitionskostenförderung (für Hort nach dem FAG, oder evtl. Soziale Stadt).

Was die Bedarfsabdeckung in der Innenstadt anbelangt, kann gesagt werden, dass seitens des Caritasverbandes angedacht ist, Hortplätze in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle im City-Centers zu schaffen.

In jedem Falle kann deshalb mit der vorhandenen Trägerbereitschaft von IB und Caritas der genannte Bedarf an Hortplätzen in der Innenstadt abgedeckt werden.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja		Gesamtkosten		Investitionskosten noch nicht bekannt. €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja		Platzförderung für 2. Gruppe beim IB und Gruppe Caritas €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei Hst.			Budget-Nr.		im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh		wenn nein, Deckungsvorschlag:		
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>		Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>							
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref.IV/JgA

Fürth, 28.11.2008

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter: Herr Lassner	Tel.: 1510
---------------------------------	---------------